 WfbM in Trägerschaft des Michaelshofes	Prozessbeschreibung PB-FG-01
	Fördergruppe

1. Zweck und Geltungsbereich

Diese Prozessbeschreibung beschreibt die Abläufe in den Fördergruppen an den Werkstätten für behinderte Menschen in Trägerschaft des Michaelshofes.

2. Abkürzungen und Begriffe

FA	.....	Fachausschuss
MA-FG	.....	Mitarbeiter in der Fördergruppe
PB	.....	Prozessbeschreibung
QMB	.....	Qualitätsmanagementbeauftragter
QSK	.....	Qualitätssteuerkreis
Soz. Dienst	.....	Sozialer Dienst
VA	.....	Verfahrensweisung
WfbM	.....	Werkstatt für behinderte Menschen

3. Festlegungen

3.1 Allgemeines

Die Fördergruppen unter dem „verlängerten Dach“ der Werkstätten sind ein Bereich mit intensiver Betreuung für Menschen mit sehr schweren und/oder mehrfachen Behinderungen, die die Voraussetzungen für eine Beschäftigung in den Werkstätten nicht, noch nicht oder noch nicht wieder erfüllen.

Tagesstrukturierende und arbeitsanbahnende Maßnahmen dienen der Erhaltung und Förderung bzw. dem Aufhalten des Abbaus erworbener Fähigkeiten der Betreuten.

Bereiche der Förderung sind u.a.:

- Praktische Lebensführung
- Soziale und emotionale Kompetenz
- Motorik
- Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Musische Kreativität
- Kommunikation und Verständigung
- Soziale Integration
- Integration in das Arbeitsleben
- Mahlzeiteneinnahme
- Hygieneversorgung

Das Ziel der Arbeit in den Fördergruppen ist die Vorbereitung des Überganges der Betreuten in die Werkstätten.

Revision	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite 1 von 3
Rev. 01/18.09.03				



WfbM
in Trägerschaft des
Michaelshofes


Prozessbeschreibung PB-FG-01

Fördergruppe

3.2 Ablauf

Ausführung	Ablauf	Dokumentation	Erläuterungen
1. lt. PB-01	<p>Start</p> <p>1. Aufnahme in die Fördergruppe (vgl. PB – 01)</p>	1. lt. PB-01	1. Die Aufnahme in die Fördergruppe wird in der Prozessbeschreibung PB-01 Werkstattaufnahme beschrieben.
2. MA-FG	<p>2. Einschätzung des Entwicklungsniveaus</p>	2. Einschätzungsbogen	2. Das Entwicklungsniveau der Betreuten wird durch die MA der Fördergruppe unter Einbeziehung vorhandener Unterlagen eingeschätzt.
3. MA-FG	<p>3. Festlegung der Förderziele</p>	3. Dokumentation der Förderziele	3. Auf der Grundlage der Einschätzung werden die Förderziele festgelegt. Diese unterteilen sich in kurz-, mittel- und langfristige Förderziele.
4. MA-FG	<p>4. Erarbeitung des Förderplanes</p>	4. Förderplan	4. Im Förderplan werden Maßnahmen und Methoden festgelegt, die angewendet werden, um die Förderziele zu erreichen.
5. MA-FG	<p>5. Umsetzung der Förderung</p>	5. Verlaufsdocumentation	5. In der täglichen Arbeit werden die im Förderplan beschriebenen Maßnahmen umgesetzt und dokumentiert.
6. MA-FG	<p>6. Überprüfung der Förderziele</p>	6. Befundbogen	6. Die Förderziele werden im Abstand von einem Jahr überprüft.
7. lt. VA-14	<p>7. Erstellung des Entwicklungsberichtes</p>	7. lt. VA-14	7. Die Erstellung des Entwicklungs-/Abschlussberichtes ist in der VA-14 Entwicklungsberichte beschrieben.
8. FA	<p>8. Fachausschusstagung</p> <p>Verbleib in der Fördergruppe ?</p> <p>ja</p> <p>nein</p> <p>Ende</p>	8. FA-Protokoll	8. Im Fachausschuss wird über den Verbleib in der Fördergruppe entschieden.

Revision	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite 2 von 3
Rev. 01/18.09.03				

	Prozessbeschreibung PB-FG-01
WfbM in Trägerschaft des Michaelshofes	Fördergruppe

4. Dokumentation

- Einschätzungsbogen
- Dokumentation der Förderziele
- Förderplan
- Verlaufsdocumentation
- Entwicklungsbericht
- Fachausschussprotokoll

5. Mitgeltende Unterlagen

- PB-01 Werkstattaufnahme
- VA-14 Entwicklungsbericht

6. Änderungsdienst

Für die Änderung dieser Prozessbeschreibung ist der QMB zuständig. Die Prüfung erfolgt durch den QSK und die Freigabe durch den Leiter der Werkstätten.

7. Verteiler

- lt. Verteilerliste

8. Anlagen

- freibleibend

Revision	Erstellt	Geprüft	Freigegeben	Seite 3 von 3
Rev. 01/18.09.03				